

KONZERTBÜRO DER WIENER KONZERTHAUSGESELLSCHAFT

SCHUBERT - S A A L

Montag, 10. Dezember 1979, 19.30 Uhr

ORIGINALES & ORIGINELLES für Flöten und Gitarre

Thomas PINSCHOF & Jochen SCHUBERT



*J. Schubert*



*Kahan*

FRANZ SCHUBERT  
(1797–1828):

Originaltänze für Flöte und Gitarre

NORBERT SPRONGL  
(geb. 1893):

Suite op. 80 für Flöte und Gitarre  
Andante con moto  
Vivace  
Andante cantabile  
Allegro vivace

CLAUDE DEBUSSY  
(1862–1918):

Syrinx für Flöte solo

MAURO GIULIANI  
(1781–1829):

Gran Duetto concertante op. 52 für Flöte und Gitarre  
Andante sostenuto  
Menuetto: Allegro vivace  
Rondo Militare: Allegretto

LUIGI BOCCHERINI  
(1743–1805):

Menuett für Flöte und Gitarre

LUDWIG van BEETHOVEN  
(1770–1827):

„Ich Liebe Dich“ für Altflöte und Gitarre

MAURICE RAVEL  
(1875–1937):

Pièce en forme de Habanera für Pinschofon und Gitarre

JOHANNES BRAHMS  
(1833–1897):

Ungarischer Tanz Nr. 5 für Flautino in G und Gitarre

NICCOLO PAGANINI  
(1782–1840):

Sonate op. 2 Nr. II für Terzflöte und Terzgitarre  
Larghetto espressivo – Allegro spiritoso

BÉLA BARTÓK  
(1881–1945):

Aus „Lieder und Tänze aus Ungarn und Slowakei“:  
Trauergesang (Terzflöte und Gitarre)  
Mein kleines Mädchen (Flautino in G und Gitarre)  
Klage (Altflöte und Gitarre)

HEITOR VILLA-LOBOS  
(1887–1959):

Choros Nr. 1 für Gitarre solo (Originalfassung)

JACQUES IBERT  
(1890–1962):

Entr'acte für Flöte und Gitarre

CHARLES GOUNOD  
(1818–1893):

Gedanken über das 1. Präludium von Johann Sebastian Bach für Flöte und Gitarre

E. GRANADOS y CAMPINA  
(1867–1916):

Danza Española No. 5 (Playiera) für Flöte und Gitarre

FRÉDÉRIC CHOPIN  
(1810–1849):

Valse op. 69 No. 2 für Flöte und Gitarre

MANUEL de FALLA  
(1876–1946):

Spanischer Tanz aus „La vida breve“ für Flöte und Gitarre

Die Bearbeitungen entstanden in gemeinsamer Arbeit von Jochen Schubert und Thomas Pinschof

Nächste Veranstaltung des Vereins der Freunde des ENSEMBLE I:

Mozart-Saal

Freitag, 11. Jänner 1980, 19.30 Uhr

Das ENSEMBLE I spielt erstmals in Wien sein Programm Nr. 1, das ihm internationale Anerkennung gebracht hat.